



CDU-Kreistagsfraktion Rhein-Sieg

DIE GRÜNEN

An den
Vorsitzenden des Planungs- und Verkehrsausschusses
des Rhein-Sieg-Kreises
Ingo Steiner

Nachrichtlich
Fraktionen und Gruppen

Siegburg, 21.04.2016

**Antrag zu Ordnungspunkt 5
der Sitzung des Planungs- und Verkehrsausschusses des Rhein-Sieg-Kreises**

Ausbau der A 565 (A565-G10-NW und A565-G20-NW)

Die getrennte Bewertung der Maßnahmen A565-G10-NW und A565-G20-NW ist nicht sachgerecht. Sie müssten als eine Maßnahme bewertet werden, da so ein erhöhter Nutzen erzielt würde. Es ist weiter nicht sachgerecht, dass die Kosten des Ausbaus des AK Bonn/Nord alleine dem Projekt A565-G10-NW angerechnet werden und nicht auch dem Projekt A565-G20-NW sowie der A 555.

Weiter müsste die Maßnahme Ausbau der A 59 (A59-G20-NW, A59-G80-NW und A59-G90-NW) – eingestuft in den VB-E - Gegenstand des Bezugsfalls sein, da sie planerisch zumindest teilweise relativ weit fortgeschritten sind und die Verkehrsbedeutung des Ausbaus der A 565 deutlich erhöhen würden.

So handelt es sich lediglich um eine Aneinanderreihung von Einzelbewertungen und keine systematische Netzplanung. Die A 565 ist insbesondere im Abschnitt AS Hardtberg – AK Bonn/Nord (565-G10-NW) ein Stauhäufungspunkt, der aufgrund des Netzes auf die zulaufenden Autobahnen ausstrahlt. Insbesondere der Abschnitt des sog. „Tausendfüßlers“ A565-G10-NW-T2-NW muss innerhalb der nächsten Jahre ohnehin komplett saniert werden.

gez.
Marcus Kitz
Oliver Krauß

Martin Metz
Wilhelm Windhuis

f.d.R. 
Andrea M. Hauser